

Themen der BetriebsräteAkademie

- Rollenerwartung und Rollenselbstverständnis
- Selbstmanagement
- Kollegiales Beraten und Lernen
- Leitungsaufgaben, Leitungsrollen und Leitungsverantwortung
- Führung und Motivation
- Mit Zielen führen und steuern
- Ethisch verantwortlich führen und interkulturell handeln
- Ethik und Moral in der Wirtschaft - Anspruch und Wirklichkeit
- Interkulturelle Zusammenarbeit
- Teams entwickeln und führen
- Teamarbeit, Teamentwicklung, Teamleitung
- Umgang mit Konflikten
- Gesundheitsmanagement
- Stressmanagement
- Strategien entwickeln und umsetzen
- Entscheidungen sicher und richtig treffen
- Veränderungsprozesse kommunikativ begleiten
- Beratungsgespräche zielorientiert führen
- Feedback als Instrument
- Umgang mit Verhandlungszielen und Verhandlungspartnern
- Verhandlungskommissionen, Techniken und Tools
- Europarecht
- Europäische Energiepolitik
- Mitbestimmung
- Kaminabendgespräche
- Präsentation und Diskussion der Abschlussarbeit

Methodische Grundsätze

Die Vermittlung sozialer und methodischer Kompetenzen erfolgt in Kompaktseminaren, in denen sich die Teilnehmer Wissen aneignen, Fähigkeiten und Fertigkeiten einüben, die für den jeweiligen Themenschwerpunkt von besonderer Bedeutung sind. Im Einzelnen ist vorgesehen:

- Vermittlung von Wissen durch Vorträge, Lehrgespräche, Hintergrundgespräche, Diskussionen, Foren und Selbststudium.
- Erproben und Üben von neuen Verhaltensweisen, Techniken und Fertigkeiten durch Verhaltenstrainings, Simulationen, Rollenspiele, gezielte Übungen.
- Bearbeiten von Praxisthemen durch kollegialen Erfahrungsaustausch, Transferübungen in die Praxis.
- Kennenlernen erfolgreicher Modelle und die Pflege des Netzwerkes in informellen Lernsituationen z.B. im Rahmen von Kaminabenden.

Praxisbezug und Erfahrungsaustausch

In den Studienmodulen ist ein intensiver Theorie-Praxis-Bezug vorgesehen. Insbesondere im Rahmen von Kaminabenden mit erfahrenen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, sowie beim Wissenstransfer.

Kein Preis ohne Fleiß - Diplom zur/m Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement

Mit der regelmäßigen Teilnahme haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, eine Facharbeit vor der Prüfungskommission abzulegen. Die erfolgreich bestandene Prüfung berechtigt zum Führen des Titels **Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement (HS*)**, * unter Anerkennung von Credit Points durch die Hochschule Hamm-Lippstadt.

Von der IPAA BetriebsräteAkademie zum Hochschulstudium

Mit der Hochschule Hamm-Lippstadt (HSHL) wurde eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Die HSHL bescheinigt im Diplom, dass ein weiterführendes Studium unter Anrechnung von vereinbarten CreditPoints für den Bachelorstudiengang Energietechnik und Ressourcenoptimierung aufgenommen werden kann.

Kompetente Dozenten/innen

IPAA e.V. (www.ipaa.de), IVTM GmbH (www.ivtm.de) und HSHL (www.hshl.de) setzen erfahrene Fachleute mit langjährigen Erfahrungen als Dozentinnen und Dozenten ein. Sie garantieren mit einem abwechslungsreichen methodischen Mix aus Vorträgen, Lehrgesprächen, Hintergrundgesprächen, Diskussionen und Selbststudium eine intensive Fortbildung.

Veranstaltungsgebühr

Die Gebühr beträgt im März des Jahres in dem die Qualifizierung beginnt, sowie im darauf folgenden September jeweils 3.450,00 €. Die Gebühr kann auch in einer Summe von 6.900,00 € zu Beginn der Qualifizierung entrichtet werden.

Interessiert?

Weiterführende ausführliche Informationen auf unserer Internetseite, oder direkt beim IPAA e.V.



BetriebsräteQualifizierung

Kooperationspartner

IVTM Institut für Verhaltens-, Team- und Managementtraining

Hochschule Hamm-Lippstadt



Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften (HS*)

* in Kooperation mit der Hochschule Hamm-Lippstadt

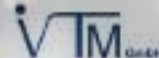
Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement (HS*)

* unter Anerkennung von Credit Points durch die Hochschule Hamm-Lippstadt



Infos auf www.ipaa.de

Institut für Personalführung, Arbeitsrecht und Arbeitswirtschaft e.V.
Rheinlanddamm 24, 44139 DÖ, Tel. 0231 / 124144, EMail: bildung@ipaa.de



Schlüsselkompetenzen von Betriebsräten fördern und weiter entwickeln

In Zeiten permanenter Veränderungen in den Unternehmen sind Betriebsräte oft die einzig verbleibende verlässliche Konstante, um die Mitarbeiter/innen als Lotse in diesem Prozess zu begleiten und zu unterstützen. Das erfordert eine Professionalisierung der Betriebsratsarbeit. Schlüsselkompetenzen bilden ein solides Fundament für lebenslange Weiterbildung.

Nur engagierte Betriebsräte, die ihr Handwerk gründlich und nachhaltig beherrschen, können die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erfolgreich vertreten.

Das IPAA e.V. qualifiziert gemeinsam mit seinen Kooperationspartnern, der Hochschule Hamm-Lippstadt - University of Applied Sciences - (HSHL) und dem Institut für Verhaltens-, Team- und Managementtraining (IVTM), Betriebsräte zur/m

- **Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften, sowie**
- **Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement**

Mit diesen Qualifizierungsangeboten werden einerseits Betriebsräte für ihre unmittelbare Betriebsratsarbeit zusätzlich weitergebildet und andererseits wird das Kompetenzspektrum der Teilnehmer/innen erweitert.

Beide Qualifizierungsmaßnahmen eröffnen den Absolventen in ihren Unternehmen weitergehende Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten in Beruf und Ehrenamt.

Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften (HS*)

* in Kooperation mit der Hochschule Hamm-Lippstadt

Im Rahmen der Ausbildung zur/m Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften wird bei der Kompetenzvermittlung der Schwerpunkt auf folgende Module gelegt:

- Rechtsgrundlagen für die Betriebsratsarbeit
- Vom Arbeitsvertrag zur Einstellung
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Soziale und wirtschaftliche Mitbestimmung
- Vom Betriebsrat zum Konfliktlöser
- Soziale Medien und Kommunikation

Diese Module werden im Rahmen des IPAA Schulungsprogramms als Wochenseminare angeboten und können individuell gebucht werden.

Wenn die Teilnehmer/innen alle 6 Module absolviert haben, besteht die Möglichkeit, sich zur Prüfung zur Erlangung des Abschlusszertifikates anzumelden. Die Prüfung erfolgt einmal jährlich im Zusammenhang mit dem Modul Medien und Kommunikationsinformatik (freitags ab 13.00 Uhr).

Die Prüfung wird durch eine gemeinsame Prüfungskommission aus Vertreterinnen und Vertretern von HSHL, IVTM und IPAA abgenommen. Die erfolgreich bestandene Prüfung berechtigt zum Führen des Titels **Fachwirt/in für Arbeitsrecht und Arbeitswissenschaften (HS*)**, ** in Kooperation mit der Hochschule Hamm-Lippstadt.*

Die Gebühren der Modulveranstaltungen ergeben sich aus unserem aktuellen Schulungsprogramm.

Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement (HS*)

* unter Anerkennung von Credit Points durch die Hochschule Hamm-Lippstadt

Kommunikationsprozesse, moderne Anreizgestaltung und Führungswerkzeuge müssen beherrscht, Instrumente und Prozesse von Veränderungen beurteilt und erfolgreich eingesetzt werden. Das alles lässt sich nicht nur autodidaktisch erlernen.

Die IPAA BetriebsräteAkademie vermittelt das erforderliche aktuelle Management-Knowhow aus den Bereichen strategische Planung, Unternehmenssteuerung und Organisationsentwicklung. Sie unterstützt mit dieser Qualifizierung die systematische Förderung der methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenz der Betriebsratsmitglieder, also die Entwicklung der Schlüsselqualifikationen wie Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsführung, Projektkompetenz, Innovations- und Veränderungsfähigkeit. Im Rahmen des Angebots der IPAA BetriebsräteAkademie werden die Kompetenzfelder „Selbstmanagement“, „soziale Handlungskompetenz“, „methodische Kompetenz“ sowie „Fachkompetenz“ besonders gefördert.

Die IPAA BetriebsräteAkademie - Idee, Ziele, Inhalte, Rahmenbedingungen

Die Idee der Akademie

Die IPAA BetriebsräteAkademie präsentiert mit der Qualifizierung zur/m Manager/in für Kommunikations- und Veränderungsmanagement (HS*) ein Angebot, das ganz speziell auf die Anforderungen und Notwendigkeiten einer stärkeren Professionalisierung in der Arbeit von Betriebsräten ausgerichtet ist. Die Qualifizierung im

Rahmen der Module der IPAA BetriebsräteAkademie erfolgt in Kooperation mit dem IVTM - Institut für Verhaltens-, Team- und Managementtraining GmbH, Dortmund und der HSHL - Hochschule Hamm-Lippstadt, Hamm.

Zielgruppenorientiert und berufsbegleitend

Die Angebote der IPAA BetriebsräteAkademie richten sich an Betriebsräte in Energie- versorgungsunternehmen, die sich in Führungsfunktionen der Gremien der Betriebs- und Unternehmensmitbestimmung befinden oder auf solche Aufgaben vorbereitet werden sollen, sowie an interessierter Mitarbeiter aus der Mitbestimmung.

Studienmodule, Umfang und Dauer

Die IPAA BetriebsräteAkademie vermittelt das erforderliche aktuelle Management- Know-how aus den Bereichen strategische Planung und Steuerung mit Zielen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die systematische Förderung der methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenz der Betriebsratsmitglieder, also die Entwicklung der Schlüsselqualifikationen wie Konfliktkompetenz, Team- und Verhandlungsführung.



Die IPAA BetriebsräteAkademie will das Führungswissen systematisch entwickeln und ausbauen. Dazu gehört es, ein fundiertes Wissen über Führungsverhalten und die Hintergründe der Mitarbeitermotivation zu vermitteln, den möglichen Zusammenhang von Unternehmensentwicklungen, Leitungs- und Verhandlungsprozessen sowie Mitarbeiterleistung und Mitarbeiterzufriedenheit aufzuzeigen.

Studieninhalte

Die zu vermittelnden Inhalte bauen auf Grundlagenwissen des Arbeits- und Betriebsverfassungsgesetzes auf. Grundlagenkenntnisse der Betriebswirtschaft sind wünschenswert. In der BetriebsräteAkademie werden die Grundlagen von Organisations- und Führungsmanagement in der Unternehmensmitbestimmung gelegt.